

Viel Ferienspaß im Regen

Der Blick heute Morgen aus dem Fenster verheißt nichts Gutes: Es regnet in Strömen! 23 Kinder sind angemeldet. Aber wir sind skeptisch. Wie viele werden kommen, kommt überhaupt jemand?

Etwas unmotiviert machen wir uns auf den Weg nach Düdinghausen, um uns mit den anderen zum Booteaufladen zu treffen. Alle Boote werden auf diverse Autos verteilt und Klaus ist zuversichtlich, dass wir die Veranstaltung durchziehen.

Mittlerweile sagen 5 Kinder ab...ok, wir werden sehen. Als wir in Hagenburg ankommen, sind Fritz und Renate auch schon da und mit vereinten Kräften schaffen wir alle Boote an unseren schönen neuen Anleger.

Die Überraschung ist groß, als uns plötzlich 18 Kinder und ihre Eltern erwarten. Damit hatten wir nicht gerechnet! Aber es freute uns sehr, dass alle motiviert waren. Es waren auch viele alte „Hasen“ dabei, die unbedingt in´s Boot wollten. Begrüßung, Einweisung...eben wie immer...und los ging's!!!!



Unerschrocken und hochmotiviert entern die Kiddy's die Boote, wobei es natürlich hoch her geht! „Ich soll ein pinkfarbenes Boot nehmen?“, oder: „Gibt es noch eine Schwimmweste in einer anderen Farbe?“ Unsere Ferienkinder sind eben modisch immer auf der Höhe ;-). Als auch diese Angelegenheiten geklärt waren, gab es kein Halten mehr!



2 Stunden im Regen und Wind machten den Kindern gar nix. Rein in's Boot, raus aus dem Boot und alle Boote mal durchgetauscht. Es ist immer wieder ein toller Anblick, wenn alle ganz stolz sind, das Boot geradeaus zu halten. Aber die Tücken der Wildwasserboote setzten doch einigen Grenzen. Aber das machte niemandem etwas aus. Einfach ein großes Boot nehmen und ab die Post! Sehr lustig ;-)
Alle kamen gut zurecht und es war ein tolles Gewusel!





Für 18 teilnehmende Kinder waren 11 Helfer zur Stelle, so dass für ausreichende Sicherheit zu jeder Zeit gesorgt war. Nach 2 Stunden zog endlich der Duft von frischen Hotdogs in die Nase. Ein Riesenspaß, der bei Regen eine besondere Herausforderung an die Brötchen stellte. Hat aber super lecker geschmeckt und ratz-fatz war alles weg. So soll es sein.



Frisch gestärkt wurde die nächste Runde eingeläutet: Kanupolo!

Die Mannschaften formierten sich und los ging's!





Selbst die Helfer wurden mit einbezogen, damit die Kälte und Nässe aus den Knochen getrieben wurde. Fritz gab einen guten Verteidiger ab ;-)





Auch wenn wir mehr heißen Tee als kalte Apfelschorle getrunken haben, haben wir dem Regen 4 lustige Stunden getrotzt! Es hat viel Spaß gemacht und wieder einmal waren viele Helfer zur Stelle. Nur so kann es funktionieren. Wir freuen uns auf das nächste Mal bei hoffentlich wieder warmem Badewetter!!!!

Chris und Heiner

Bilder copyright Kölling